Generalversammlung der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-628636

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Generalversammlung der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft.

Die 55. ordentliche Generalversammlung der zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft fand Freitag, den 24. April auf der „Meise“ statt. Anwesend waren 34 Mitglieder. Die Verhandlungen leitete der Präsident der Gesellschaft, Herr Hans Stünzi.

Rechnungen, Jahresbericht und Kommissionsberichte wurden genehmigt. Bei Besprechung des Webschulberichtes kam Herr Nationalrat J. J. Abegg eingehend auf die Tätigkeit der Webschule zu sprechen; Herr Abegg hatte auch Worte warmer Anerkennung für die Leistungen und Erfolge des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler auf dem Gebiete des freiwilligen Unterrichtswesens.

Haupttraktandum der Versammlung bildete die Beratung und Annahme des Entwurfes von Platz-Usanzen für den Handel in Seidenstoffen. Der von einer Spezialkommission ausgearbeitete Entwurf war schon vorher von einer von Fabrikanten, Kommissionären und Färbern besuchten Versammlung besprochen worden; an der Generalversammlung wurde er nochmals artikelweise durchberaten und schliesslich einstimmig in globo angenommen. Der Vorstand wurde mit der endgültigen Redaktion beauftragt. Sobald die Usanzen im Druck vorliegen, werden sie allen Mitgliedern der Gesellschaft zugesandt werden. Der Geltungsbereich der neuen Usanzen ist der gleiche, wie derjenige der seit Jahren eingeführten Usanzen für den Handel in roher Seide: die Bestimmungen der Usanzen gelten nur dann, wenn die Parteien vor Vertragsabschluss nichts anderes vereinbart haben; die Usanzen sollen aber auch für die Urteile des nun in Amt tretenden neuen Schiedsgerichtes für den Handel in Seidenstoffen die Grundlage bilden. Zu Mitgliedern dieses Schiedsgerichtes wurden gewählt die Herren Rob. Stehli, Ulrico Vollenweider und A. Hoffmann als Vertreter der Fabrik, die Herren César Hotz, J. Spörri und Eugen Knüsly als Vertreter der Kommissionäre, die Herren Aug. Weidmann und Joh. Meyer als Färber, Herr C. Wirth als Appreteur und Herr Direktor Cadgène als Drucker. Zum Präsidenten des Gerichtes wurde ernannt Herr Gustav Siber; Sekretär ist Herr Dr. Niggli, Sekretär der Zürch. Seidenindustrie-Gesellschaft.

Die Generalversammlung hatte noch eine Anzahl Wahlen zu treffen. Als Vorstandsmitglieder wurden für eine neue Amtsdauer bestätigt die Herren Ed. Appenzeller und E. Sebes; als neues Mitglied wurde gewählt Dr. Alfred Schwarzenbach. — Die Vertreter der Gesellschaft in der Aufsichtskommission der Seidenwebschule, die Herren Nationalrat Abegg, Aug. Naef und Alfred Rütschi wurden für eine neue Amtsdauer bestätigt. — Endlich wurde das Schiedsgericht für den Handel in roher Seide in seiner Gesamtheit wieder gewählt und Neu- und Bestätigungswahlen in die Prämienkommission, in die Redaktionskommission des Preis-Courants und in die Kommission für den Verkauf der Seidenabfälle getroffen. *n.*

Firmen-Nachrichten.

Schweiz. — Luzern. — Aktiengesellschaft Schappespinnerei. Nachdem der vom Verwaltungsrat zur Sanierung des Unternehmens ausgearbeitete Reorganisationsplan seitens der Aktionäre (durch Zeichnung von neuen Aktien) nicht die nötige Unterstützung gefunden zu haben scheint, so tritt dieses im August 1899 gegründete Unternehmen nunmehr in Liquidation. Für den Fall der Liquidation, der nunmehr zur Tatsache wird, hat der Verwaltungsrat das Stamm- und Prioritätskapital (800,000 Fr.) für vollständig verloren bezeichnet. (N. Z. Z.)

Deutschland. — Lörrach. — Buntweberei F. Bauholzer & Co. In dem auf den 7. April anberaumten zweiten Versteigerungstermin wurde auf das Geschäft der in Konkurs befindlichen Firma F. Bauholzer & Co., mech. Buntweberei, durch Herrn A. Helfferich in Basel mit 250,000 Mark das höchste Gebot abgegeben und ihm der Zuschlag erteilt. Die Uebernahme durch den Käufer erfolgte bereits am 15. April, bis zu welchem Tage das Geschäft für Rechnung der Masse betrieben wurde. Im ersten Termin war nur ein Angebot von 205,000 Mark erzielt worden. Es ergibt sich somit für die Masse ein Mehrerlös von 45,000 Mark, da das Geschäft mit ca. 200,000 Mark Hypotheken belastet ist, so ergibt sich aus dem Geschäftsverkauf eine Erhöhung der Dividende um ca. 4 Prozent für die Konkursgläubiger, aus Aussenständen und Warenlager dürften sich ca. 25 Prozent ergeben, so dass wohl auf ein Ergebnis von etwa 30 Prozent zu rechnen sein wird, falls nicht durch unvorhergesehene Zufälle sich der Stand der Masse noch verschlechtern sollte.

Frankreich. — Lyon. — D. Borgnis & Reguet, 4, grande rue des Feuillants (fabrique de soieries et nouveautés, spécialité d'étoffes noires pour cols-cravates). Kapital 300,000 Fr.

— Penet, Guillard & Cie., 10, rue de Griffon (fabrique de soieries uni, principalement les articles doublures). Kapital 140,000 Fr.

— Charollais, E., Pirjantz, S. de Micheaux & Cie., 27, rue Puits-Gaillot (commerce de soies). Kapital 2,500,000 Fr.

— Jacques Ritton & Cie., 4, grande rue des Feuillants (fabrication de soieries). Kapital 200,000 Fr.

— St. Etienne. — Marcou, Chateauneuf & Cie., 13, rue de la République (fabrication de rubans, ceintures, cravates et velours envers satin). Kapital 300,000 Fr.

— Société en nom collectif J.-B. David, 16, rue de la Bourse (fabrication de rubans unis et façonnés, rubans de velours de tout genres). Kapital 2,000,000 Fr.

Mode- und Marktberichte.

Seide.

Zürich, 25. April. Ueber den durch Frost angerichteten Schaden in Italien und Frankreich gehen die Meinungen ungeheuer auseinander. Es ist jedoch anzunehmen, dass die Alarmberichte übertrieben sind und dass andauernd günstige Witterung denselben, wenn nicht ganz, so doch zu einem grossen Teil heben dürfte. Geschäfte waren infolge dessen hauptsächlich in Mailand und Lyon ziemlich lebhaft bei einer Preiserhöhung von Fr. 1—1½